

4. **Kranken- und Sterbefälle von Hamburg, Altona, Ottensen u. Wandsbeck.** Vorsitzender: Hermann Sonntag, Schauenburgerstr. u. 12.
50. **Kranken-Unterstützungsverein, Vereinigung von 1878.** Vorsitzender: F. L. G. Kempfert, Hindenburgstr. 16, II.
53. **Krankenfasse der Arbeiter-Vereinigung von 1867.** Vorsitzender: F. D. von Wiegand, Hammerbrookstr. 108, III.
55. **Kranken- und Sterbefälle „Morgensieru“** (früher die vereinigten Brotträger). Vorsitzender: J. D. Deppe, Bankstr. 53, I.
58. **Krankenfasse „Forticultur“.** Vorsitzender: P. Gaertner, Böhmerweg 27, Kassirer: W. Rietze, Böselhof, Mittelweg 110.
60. **Krankenfasse „Die freundschaftliche Bruderschaft“.** Vorsitzender: F. W. Kamps, Catharinenhof 4/5, III.
63. **Große Arbeiter-Kranken- und Sterbefälle (früher Kranken- und Sterbefälle des Bildungs-Vereins für Arbeiter),** Vorsitzender: S. Wehlhoff, neuer Steinweg 19, P.
64. **Die neue freie Kranken- und Sterbefälle (früher die Bleicher-Bruderschaft).** Vorsitzender: J. A. Lüders, Wilh. Höbrendamm 206.
67. **Kranken- und Sterbefälle der Steindrucker und Lithographen, „Das Vertrauen“.** Vorsitzender: W. Bend, alte Gröningerstr. 17.
68. **Krankenfasse „Gedreue Freundschaft“.** Vorsitzender: Julius Gottschalk, Wilh. a. d. Bille 45.
69. **Krankenfasse „Wohlfahrt“.** Vorsitzender: R. Thöni, Mathildenstraße, Schmidt's Hof 11, P., Altona.
70. **Krankenfasse „Nach Altersklassen“.** Vorsitzender: J. F. Höpke, Hohenweg 21, III.
71. **Central-Kranken- und Sterbefälle der Maler und verwandten Berufsangehörigen Deutschlands.** Vorsitzender: C. F. C. Beemöller, Hohenstr.-Gasse 61, H. 2, II.
72. **Kranken- und Sterbefälle der Vereinigung der Handlungsboten von 1880.** Vorsitzender: J. Knolle, gr. Rosenstr. 13, IV.
76. **Kranken- und Sterbefälle der Grobbäcker-Gesellen.** Vorsitzender: Fritz Kähnen, Brahmstedterstr. 8.
79. **Kranken- und Sterbefälle der Uhrmachergehülften.** Vorsitzender: Carlens, hohe Weiden 12.
80. **Hohenfelder Krankenfasse „Schüke Herr das gute Wert“.** Vorsitzender: H. Zimmermann, 2. Alsterstr. 22, H. 2, II.
82. **Kranken- und Begräbnisfasse des Vereins für Handlungs-Commiss von 1858.** Vorsitzender: Alfred C. F. Ullmann, Hohenstr. 13, III.
84. **Kranken- und Sterbefälle für die Mitglieder des Freundschafts-Club der Cigarren-Sortierer.** Vorsitzender: A. von Elm, St. Pauli, Marktstr. 12, Bureau: St. P., Marktstr. 127, Hofs.
86. **Allgemeine Kranken- und Sterbefälle der deutschen Drechsler und deren Berufsangehörigen.** Vorsitzender: C. Begien, Lindenallee 2, H. 4, II.
87. **Krankenfasse für evangelische Jünglings- und Männervereine.** Vorsitzender: J. v. Dörfer, Valentinsplatz 16, H. 1.

II. Sonstige Klassen.

52. **Kranken- und Sterbefälle „Friede und Liebe im vereinigten Bunde“, oder „Die blühende Chryse“.** 1. Vorsitzender: W. Böhrmann, Grevenweg 53.
63. **Krankenfasse des Hamburger Tonkünstler-Vereins.** Vorsitzender: Heinrich Degenhardt, Paulsplatz 11.
85. **Kranken- und Sterbefälle der Allgemeinen internationalen Künstler-Gesellschaft zu Hamburg.** 1. Vorsitzender: Ferd. Bafsch, Hopfenstraße 19, I., Bureau: Thalfstr. 4, II.

Todten- und Kranken-Laden.

Präsident der Deputation:

Senator Alexander Kähler, jr., Schweinemarkt 47 b, I.
Die Versammlungen der Deputation finden gewöhnlich jeden Sonnabend, Morgens 9 Uhr, Abends 6 Uhr, unter dem Vorsitz des Herrn Präsidenten statt.

J. C. W. Böpp, Schreiber und Votant der Deputation, Victoriastr. 27, I.

I. Klassen, deren Statuten den amtlichen Vermerk tragen, daß dieselben den Anforderungen des § 75 des Reichsgesetzes vom 15. Juni 1883, betreffend die Krankenversicherung der Arbeiter, entsprechen.

B. mit Gewährung von Krankenunterstützung und Sterbegeld.
a. für männliche Personen.

- No. 427. **Kranken- u. Sterbefälle der vereinigten Feuerleute Hamburgs u. Altonas.** Votant: H. C. H. 2. Nebel, Altona, Meichenstr. 27, II.
- No. 431. **Kranken- und Sterbefälle: „Die vereinigten Schneider zu Hamburg“.** Votant: J. F. C. Gustaf, gr. Allee 8, IV.
- No. 445. **Kranken- und Sterbefälle der vereinigten Schauerleute.** Votant: C. E. Mannes, 2. Vorlesen 39, II.

b. für weibliche Personen.

- No. 502. **Weibliche Kranken- und Sterbefälle, genannt: „Die weibliche Einigkeit“.** Votant: H. C. H. 2. Dirsch, H. Dreßdahn 25, P.

II. Sonstige Klassen.

A. mit Gewährung nur von Krankenunterstützung.

a. für männliche Personen.

- No. 461. **Israelitischer Kranken-Verein von 1876.** Votant: Isaac Sonnenberg, Schlachterstr. 40/41, H. 3, No. 11.

C. mit Gewährung nur von Sterbegeld.

a. für männliche und weibliche Personen.

- No. 57. **Todtenlade: „Die vereinigten Brüder“, vereinigt mit: „Friede, Demuth“.** Votant: H. C. H. 2. Dirsch, H. Dreßdahn 25, P.
- No. 66. **Todtenlade: Segelmacher-Bruderschaft: „Die Hoffnung“.** Votant: J. F. F. Hagen, Hohenweg 7, I.
- No. 75. **Todtenlade: „Die neue Hoffnung“.** Votant: A. C. W. Norden, gr. Weiden 65 a, H. 3.
- No. 252. **Todtenlade: „Die St. Georgs Wirtshaus bei Sterbefällen“.** Votant: H. C. H. 2. Dirsch, Lindenstr. 15a.
- No. 338. **2. St. Pauli Unterstüßungs-Vereinigung bei vorfindenden Sterbefällen.** Votant: L. C. W. Kugel, St. P., Kiekerstr. 34, III.
- No. 517. **Sterbefälle: „Die freundschaftliche Vereinigung im Leben und Tod“.** Votant: C. A. Mentz, Schopenhauer 26, IV.
- No. 526. **Sterbefälle für die Mitglieder der eingetragenen Hilfsfasse No. 80: „Schüke Herr das gute Wert“ und deren Frauen.** Votant: L. C. H. 2. Dirsch, Hohenweg 30.
- No. 529. **Befattungs-lade: Die zur gegenseitigen Unterstützung neu vereinte „Frauen-Bruderschaft“.** Kassier: J. C. H. Behje, Niedereckstr. 126.
- b. für weibliche Personen und Kinder.
- No. 491. **Sterbefälle der Frauen der Mitglieder der Central-Kranken- und Sterbefälle der Tischler und anderer gewerblicher Arbeiter (eingetragene Hilfsfasse No. 3).** Kassier: W. Gramm, Bismarckstr., Elmhöfchen.
- No. 509. **Sterbefälle für Frauen der eingetragenen Hilfsfasse No. 41 (Kranken- und Sterbefälle der Mechaniker u. Maschinenbauer).** Votant: H. C. H. 2. Dirsch, Niedereckstr. 55, P.
- No. 515. **Sterbefälle für Frauen der eingetrag. Hilfsfasse No. 74 (der Bruderschaft).** Votant: H. C. H. 2. Dirsch, Niedereckstr. 55, P.

Die Laden sind unter die Herren Commissare wie folgt vertheilt:

Johann Heinrich Ludwig Abloff, Commissar für die Laden No. 61, 113, 255, 265, 277, 289, 293, 369, 391, 433, 448, 474, 533, 534 Grindelallee 29, II.

Franz Adolph Rind, Commissar für die Laden No. 57, 176, 203, 241, 266, 306, 383, 471, 484, 525, an der Bürgerweide 55.

Friedhofs-Deputation.

(Gänsemarkt 58, I.)

Mitglieder.

Aus dem Senate.

Senator Johann Friedrich Thomas Stahmer, Präses, gr. Allee 40
Senator Conrad Hermann Schenmann, Neuburg 12

Aus der Finanz-Deputation.

Friedrich Jacob Bolber Lappenberg, Baderstr. 38
Vom Stadtconvent der evangelisch-lutherisch. Kirche.
Georg Eduard Lembke, Ferdinandstr. 15

Von der Bürgerschaft erwählt.

Anton Carl Suhrberg, Schröderstr. 24
Adolph Emil Benkel, Plan 6
Gustav Reinhold Richter, Schweinemarkt 31

Beamte.

Johann Wilhelm Cordes, Friedhofs-Verwalter, Ohlsdorf.
Heinrich Friedrich Wilhelm Hurhold, Bureauvorsteher, Altona, Altona 16, III.
Heinrich Friedrich Martin Pfleger, Assistent, Bartelsstr. 36, IV.
Emil Volz Gustav Daniels, Assistent, Kreuzweg 6, H. 2, part.

Schreiber

David Anton Gurlitt, Aufseher für den Beeridigungs-Betrieb, Ohlsdorf.
Aufseher für den gärtnerischen Betrieb, Ohlsdorf.
Assistent, Ohlsdorf.